Fodbold

Champions League
Achtelfinale, Hinspiele:

AC Mailand - Tottenham Hotspur	0:1
FC Valencia - FC Schalke 04	1:1
FC Arsenal - FC Barcelona	2:1
AS Rom - Schachtjor Donezk	2:3
FC Kopenhagen - FC Chelsea	0:2
Olympique Lyon - Real Madrid	1:1
Oly. Marseille - Manchester United	-:-
Inter Mailand - Bayern München	-:-

Torjäger (nach 102 von 125 Spielen)
7 Tore:
Nicolas Anelka (FC Chelsea)
Samuel Eto'o (Inter Mailand)
6 Tore:
Mario Gomez (Bayern München)
Lionel Messi (FC Barcelona)
Roberto Soldado (FC Valencia)
5 Tore:
Karim Benzema (Real Madrid)
4 Tore:
Zlatan Ibrahimovic (AC Mailand)
Marco Borriello (AS Rom)
Cristiano Ronaldo (Real Madrid)
Luiz Adriano (Schachtjor Donezk)
Gareth Bale (Tottenham Hotspur)
Peter Crouch (Tottenham Hotspur)

Tyskland
3. Liga

FC Bayern II - Babelsberg	ausgefallen
Stuttgart II - Heidenheim	2:1

1. Braunschw.	25	18	4	3	58:11	58
2. H. Rostock	25	17	3	5	50:24	54
3. Offenbach	24	13	4	7	40:29	43
4. RW Erfurt	25	12	5	8	42:29	41
5. Wehen	25	11	7	7	31:24	40
6. Heidenheim	24	12	3	9	46:33	39
7. Koblenz	25	11	6	8	28:28	39
8. D. Dresden	24	10	6	8	31:28	36
9. Stuttgart II	24	8	10	6	26:25	34
10. Jena	25	9	6	10	26:39	33
11. Regensburg	24	8	6	10	23:33	30
12. U haching	25	7	9	9	27:39	30
13. Saarbrücken	25	7	7	11	33:37	28
14. Burghaus.	25	7	7	11	29:41	28
15. Babelsberg	23	7	5	11	21:28	26
16. RW Ahlen	24	6	8	10	28:36	26
17. Aalen	25	5	9	11	27:40	24
18. Bremen II	25	5	8	12	24:38	23
19. Sandhausen	25	5	6	14	28:42	21
20. FC Bayern II	23	4	7	12	19:33	19

England
Premier League:

Blackpool - Tottenham	3-1

Man. United	26	16	9	1	57-25	57
Arsenal	26	16	5	5	56-27	53
Man. City	27	14	7	6	43-24	49
Tottenham	27	13	8	6	38-31	47
Chelsea	26	13	6	7	46-22	45
Liverpool	27	11	6	10	35-32	39
Sunderland	27	9	10	8	33-33	37
Bolton	27	9	9	9	38-37	36
Newcastle	27	9	8	10	42-38	35
Stoke	26	10	3	13	31-33	33
Blackburn	27	9	5	13	34-42	32
Blackpool	27	9	5	13	42-51	32
Fulham	27	6	13	8	28-28	31
Everton	26	6	12	8	33-36	30
Birmingham	26	6	12	8	25-35	30
Aston Villa	27	7	9	11	31-46	30
WBA	27	7	7	13	35-52	28
Wigan	27	5	12	10	27-45	27
West Ham	27	5	10	12	30-48	25
Wolves	27	7	4	16	27-46	25

The Championship:

Norwich - Doncaster	1-1
Portsmouth - Crystal P.	1-0
Nottingham F. - Preston	2-2
Coventry - Swansea	0-1
Cardiff - Leicester	2-0
Leeds - Barnsley	3-3
Derby - Hull	0-1
Watford - Bristol C.	1-3
Scunthorpe - Sheffield U.	3-2
Reading - Millwall	2-1
QPR - Ipswich	2-0

QPR	33	17	13	3	53-20	64
Swansea	33	18	5	10	45-30	59
Cardiff	33	17	7	9	53-38	58
Nottingham F.	32	15	12	5	44-28	57
Norwich	33	15	11	7	52-42	56
Leeds	33	14	12	7	62-52	54
Leicester	33	15	6	12	50-50	51
Hull	33	12	13	8	39-34	49
Reading	33	11	14	8	48-36	47
Burnley	31	12	11	8	47-38	47
Millwall	33	12	10	11	43-36	46
Watford	32	12	9	11	58-50	45
Ipswich	32	12	6	14	43-41	42
Barnsley	33	11	9	13	40-49	42
Portsmouth	32	11	8	13	43-46	41
Coventry	32	11	6	15	35-39	39
Bristol C.	33	10	8	15	39-49	38
Doncaster	32	10	8	14	42-58	38
Derby	32	10	6	16	41-45	36
Middlesbrough	31	10	6	15	39-43	36
Crystal P.	33	9	7	17	30-51	34
Scunthorpe	31	9	4	18	31-54	31
Sheffield U.	33	7	8	18	30-53	29
Preston	32	5	9	18	34-59	24

Skotland
Premier League:

Aberdeen - Hamilton	1-0
St. Johnstone - Dundee U.	0-0

Celtic	26	20	4	2	59-15	64
Rangers	24	18	2	4	53-23	56
Hearts	26	17	3	6	41-22	54
Kilmarnock	26	10	6	10	38-33	36
Motherwell	26	10	4	12	29-34	34
Inverness	26	8	9	9	36-33	33
Dundee U.	23	7	9	7	27-30	30
St. Johnstone	25	8	6	11	17-29	30
Aberdeen	26	9	2	15	30-44	29
Hibernian	26	7	4	15	26-43	25
St. Mirren	25	4	7	14	21-42	19
Hamilton	25	2	8	15	14-43	14

sport@fla.de

Foto: Martina Metzger

Im Hinspiel im vergangenen Oktober bekam Thomas Mogensen noch die harte Gangart von St. Petersburg zu spüren. Heute Nachmittag ist der Däne im Rückspiel verletzungsbedingt nicht am Start.

Achtung: Erfrierungsgefahr!

Ruwen Möller
aus St. Petersburg

rm@fla.de

Champions League. Für die SG Flensburg-Handewitt ist die Schönheit von St. Petersburg zweitrangig, sie will ein Champions League-Spiel gewinnen.

ST. PETERSBURG. Es ist kalt in Russland. Sehr kalt. Bei minus 13 Grad, die sich mindestens wie minus 20 Grad anfühlen, ist die SG Flensburg-Handewitt gestern in St. Petersburg angekommen.

Sprint in die Wärme

Mannschaftskapitän Tobias Karlsson und seine Teamkollegen verließen den Bus, der die SG-Crew vom Flughafen Pulkovo zum Novotel Hotel in der Altstadt beförderte, fluchtartig und sprintete mit seinen Koffern in die Rezeption.

Für einen Handballer, der das ganze Jahr über in warmen Hallen spielt, ist es sogar viel zu kalt im »Venedig des Nordens«, wie St. Petersburg auf Grund seiner vielen Wasserstraßen auch genannt wird.

Die SG-Spieler wollten jedoch nicht nur in die Wärme, sie wollten sich vor allem ein wenig ausruhen. Schließlich hatten sie sich gestern Morgen um 5.30 Uhr von Handewitt aus auf die rund 1500 Kilometer lange Reise gemacht.

Von Hamburg aus ging es mit dem Flugzeug über Düsseldorf ans andere Ende der Ostsee. Etwas erholt und mit einem kleinen Imbiss gestärkt ging es um 19 Uhr zum Abschlusstraining ins Sportkompleks Ubileyniy auf der so genannten Petrograder Seite.

Europäische »Insellage«

Dies ist eine Insel im Zentrum, das als europäischster Teil der Stadt bezeichnet wird. Hier finden sich die meisten Jugendstilbauten, Cafés, Restaurants und es lässt sich ausgiebig bummeln.

»St. Petersburg ist eine tolle Stadt«, sagte SG-Trainer Ljubomir Vranjes bereits vor der Abreise. »Es gibt dort jede Menge zu sehen«, so der Schwede, der nicht zum ersten Mal in der 5-Millionen-Metropole ist.

Für einen Stadtbummel bleiben ihm und der SG jedoch wenig Zeit. Heute um 16 Uhr (MEZ/live auf Eurosport ab 16.30 Uhr) steht die Champions League-Partie beim russischen Vizemeister HC Sankt Petersburg an und bereits morgen Nachmittag geht es zurück in die Heimat.

Putins Heimatstadt

Für Sightseeing ist die SG allerdings auch nicht angereist. Schade eigentlich, denn die Heimatstadt von Russlands Premierminister Wladimir Putin hat mit der Eremitage, dem Newskij Prospekt oder der Peter-Paul-Festung jede Menge zu bieten. Für die SG geht es jedoch vor allem um zwei Punkte.

»St. Petersburg wird richtig heiß sein, schließlich spielen sie um Platz vier in der Gruppe und wollen ins Achtelfinale«, glaubt Vranjes. »Doch obwohl wir auswärts antreten, können meine Spieler damit umgehen und wir sollten den Gegner schlagen. Wir reisen jedenfalls an, um zwei Punkte zu holen. Über etwas anderes reden wir gar nicht«.

Im vorletzten Gruppenspiel möchte Vranjes die nächsten beiden Zähler »unbedingt«. Und das aus einem einfachen Grund: »Anschließend spielen wir zu Hause gegen Bosna Sarajevo und da Ciudad noch auf Zagreb trifft, haben wir gute Chancen den zweiten Platz zu holen. Dies wäre im Achtelfinale sicherlich ein großer Vorteil«, so der Schwede.

Nach dem Überraschungs-Erfolg gegen Ciudad (25:23) ist die SG bei noch zwei ausstehenden CL-Spieltagen punktgleich mit Zagreb und nur einen Zähler hinter Spitzenreiter Ciudad Real.

»Der Sieg gegen Ciudad ist nur etwas wert, wenn wir auch in St. Petersburg gewinnen«, sagt SG-Spielmacher Patrik Fahlgren. »Und das wird auswärts schwer genug«.

Für die SG gilt es erneut derart als Mannschaft aufzutreten wie gegen die Spanier, schließlich fallen Oscar Carlén, Thomas Mogensen und Michael V. Knudsen weiterhin aus. Einzig Viktor Szilágyi ist zurück im Team und kann laut Vranjes »ein bisschen spielen«.

Aus dem Junior-Team sind diesmal keine Akteure dabei. Doch auch mit einem kleinen Kader ist die SG Favorit gegen den aktuellen Tabellenzweiten der russischen Superliga.

Kompakte 6:0-Abwehr

»Wir kennen St. Petersburg noch aus dem Hinspiel. Sie spielen mit einer kompakten 6:0-Abwehr, die Spieler sind sehr groß und werfen viel aus dem Rückraum. Außerdem suchen sie oft ihre Kreisläufer«, so Vranjes über die Russen, die zuletzt einen 35:27-Erfolg gegen Astrachan feierten.

»Sie machen jedoch auch viele Fehler und für uns gilt es St. Petersburg in Bewegung zu halten und sie in Situationen zu zwingen, in denen sie Fehler machen.«

Bleibt nur zu hoffen, dass die SG in der eiskalten Newa-Metropole von Beginn an auf Betriebstemperatur kommt, ansonsten droht nämlich »das Erfrieren«.

HSV-Coach Veh: »Keine Lust auf Eierei«

HAMBURG. Die Zeichen stehen auf Abschied und Armin Veh kündigt eine baldige Erklärung über seine Zukunft beim Hamburger SV an. »Es wird bald ein Statement von mir geben. Ich habe keine Lust mehr auf diese Eierei, ich werde mich zeitnah äußern«, sagte Veh.

Gleichzeitig deutete er an, dass er sich längst für einen Abschied von der täglichen Trainingsarbeit entschieden hat: »Ich bin immer ein Entscheider gewesen. Wenn es um mich geht, dann habe ich immer selbst entschieden.«

Eigentlich hatte Veh im Winter mit dem Vorstand abgemacht, bis Ende März zu warten, nun könnte es früher eine klare Aussage geben. Dass der 50-Jährige bei einer frühzeitigen Verkündung seines Abschieds in den ausstehenden elf Bundesliga-Partien Probleme mit seiner Mannschaft bekommen könnte, sieht er nicht: »Die Mannschaft habe ich im Griff, da habe ich immer das Sagen.«

Es sei egal, ob er über die Spielzeit hinaus bleibe oder nicht. »Ich habe in dieser Truppe etwas zu sagen - unabhängig davon, wer nächste Saison der Trainer ist.« Der Zweijahresvertrag des Meistercoaches kann zum 31. Mai gekündigt werden. *(dpa)*

Foto: dpa

Hamburgs Trainer Armin Veh drängt auf baldige Gespräche zur personellen Weichenstellung für die kommende Saison.

Handball

Champions League, Männer
Gruppe A:

Chambery Savoie HB - THW Kiel	26:28
Celje Pivovarna Lasko - Vive Kielce	30:29
Rhein-Neckar Löwen - FC Barcelona	38:38

1. THW Kiel	8	5	2	1	247:223	12
2. Rh.-N. Löwen	8	4	3	1	251:233	11
3. FC Barcelona	8	3	3	2	259:240	9
4. Celje Lasko	8	3	0	5	246:259	6
5. Chambery Savoie	8	3	0	5	207:242	6
6. KS Vive Kielce	8	1	2	5	222:235	4

Nächste Spiele:
Sonntag, 27.02.2011:

Rhein-Neckar Löwen - KS Vive Kielce	17.00
FC Barcelona - Chambery Savoie HB	17.15
THW Kiel - Celje Pivovarna Lasko	18.45

Gruppe B:

KIF Kolding - IK Sävehof	33:27
MKB Veszprem - Tatran Presov	33:22
HSV Hamburg - Montpellier HB	27:28

1. MKB Veszprem	8	7	0	1	264:225	14
2. Montpellier HB	8	6	0	2	256:210	12
3. KIF Kolding	8	5	0	3	243:250	10
4. HSV Hamburg	8	4	1	3	238:218	9
5. IK Sävehof	8	1	0	7	221:282	2
6. Tatran Presov	8	0	1	7	217:254	1

Nächste Spiele:
Samstag, 26.02.2011:

KIF Kolding - MKB Veszprem	16.15
IK Sävehof - HSV Hamburg	16.20
Sonntag, 27.02.2011:	
Montpellier HB - Tatran Presov	16.00

Gruppe C:

Kadetten Schaffhausen - Pick Szeged	31:27
BM Valladolid - Dinamo Minsk	27:27
Aalborg HB - Medwedi Tschechow	30:38

1. Tschechow	8	6	1	1	220:192	11
2. BM Valladolid	8	4	3	1	240:228	11
3. Pick Szeged	8	4	0	4	230:232	8
4. Schaffhausen	8	3	1	4	246:251	7
5. Dinamo Minsk	8	2	1	5	246:257	5
6. Aalborg HB	8	1	2	5	246:276	4

Nächste Spiele:
Gestern Abend

Kad. Schaffhausen - Medwedi Tschechow	-:-
Samstag, 26.02.2011:	
Pick Szeged - BM Valladolid	18.00
Sonntag, 27.02.2011:	
Dinamo Minsk - Aalborg HB	14.00

Gruppe D:

Croatia Zagreb - HCM Constanta	34:30
Bosna Sarajevo - St. Petersburg HC	25:24
SG FleHa - BM Ciudad Real	25:23

1. BM Ciudad Real	8	6	1	1	239:191	13
2. Croatia Zagreb	8	5	2	1	252:210	12
3. SG FleHa	8	6	0	2	232:206	12
4. St. Petersburg HC	8	2	0	6	213:240	4
5. HCM Constanta	8	2	0	6	213:244	4
6. Bosna Sarajevo	8	1	1	6	180:238	3

Nächste Spiele:
Heute

St. Petersburg HC - SG FleHa	16.00
Samstag, 26.02.2011:	
Bosna Sarajevo - HCM Constanta	19.00
Sonntag, 27.02.2011:	
BM Ciudad Real - Croatia Zagreb	19.00

Modus: Gruppen-1.-4. im Achtelfinale

Bundesliga Männer

Lübbecke - Hamburg	30:30

1. Hamburg	23	21	1	1	749:613	43:3
2. THW Kiel	22	18	1	3	713:546	37:7
3. Füchse Berl.	22	17	2	3	621:564	36:8
4. RN Löwen	22	15	3	4	701:633	33:11
5. Göppingen	22	15	2	5	620:578	32:12
6. SG FleHa	22	15	0	7	695:601	30:14
7. Magdeburg	22	11	2	9	643:614	24:20
8. Gumm`bach	22	11	2	9	651:626	24:20
9. TBV Lemgo	21	9	4	8	589:568	22:20
10. G`wallstadt	22	10	2	10	577:598	22:22
11. Wetzlar	22	7	2	13	551:623	16:28
12. Lübbecke	23	6	3	14	638:668	15:31
13. Melsungen	22	5	3	14	577:646	13:31
14. Balingen	22	5	3	14	600:681	13:31
15. Friesenheim	22	4	3	15	598:682	11:33
16. ASV Hamm	23	4	2	17	624:707	10:36
17. Burgdorf	22	4	1	17	576:666	9:35
18. Dormagen	22	4	0	18	542:651	8:36

Spanien
1.division mænd:

Valladolid - Antequera	34-26

Barcelona	18	18	0	0	610-444	36
Ciudad Real	18	17	0	1	589-459	34
Granollers	18	13	2	3	567-505	28
Valladolid	19	13	1	5	575-483	27
Aragon	18	10	4	4	552-515	24
Reale Ademar	18	11	1	6	525-474	23
San Antonio	18	10	1	7	498-492	21
Cuenca	18	8	1	9	483-505	17
Antequera	19	7	0	12	498-556	14
La Rioja	18	6	0	12	471-501	12
Torrevieja	18	5	2	11	462-524	12
Guadalajara	18	3	5	10	489-551	11
Puerto Sagunto	18	4	3	11	491-541	11
Arrate	18	3	2	13	431-525	8
Toledo	18	3	1	14	479-567	7
Alcobendas	18	1	3	14	447-525	5

Telegramm

TENNIS Philipp Petzschner hat beim ATP-Turnier in Dubai als zweiter Deutscher nach Florian Mayer das Viertelfinale erreicht. Der 26-Jährige gewann das Achtelfinal-Duell gegen Philipp Kohlschreiber mit 6:0, 4:6, 6:2. Petzschner benötigte 1:34 Stunden für seinen Erfolg bei der mit 2,2 Millionen Dollar dotierten Veranstaltung.